



# Nutzungsbedingungen Webapplikation

Aktualisiert: 05. Juli 2021

## Zusammenfassung

- Wir finden, die Datenschutzerklärung soll möglichst einfach und verständlich sein. Daher finden Sie unsere Grundsätze hier als kompakte Zusammenfassung. Die detaillierten und exakt formulierten Bedingungen sind in diesem Dokument nachfolgend zu finden.
- Wir sorgen für die Sicherheit Ihrer Daten und unterstützen Sie bei einem sicheren Arbeiten mit Dualoo.
- Um in Dualoo von anderen Nutzern gefunden zu werden, sind Sie damit einverstanden, dass wir Ihre persönlichen Daten (beispielsweise: Profilbild, Vorname, Nachname und falls vorhanden Firmenname sowie Funktion) öffentlich machen. Wollen Sie mehr Informationen teilen, unterliegt dies Ihrer Kontrolle.
- Werden Daten von Ihnen für das Matching verwendet, geschieht dies anonymisiert. Falls jemand mit Ihnen in Kontakt treten möchte und Ihnen beispielsweise eine Stelle anbieten möchte, erteilen Sie Ihre Erlaubnis dafür, bevor das Gegenüber erfährt, wer Sie sind.
- Wir erfassen viele technische Daten über unsere Nutzer, um Dualoo immer besser zu machen. Wir halten diese technischen Daten (z.B. IP\_Adresse, ...) geheim und geben diese nur mit ihrer ausdrücklichen Genehmigung weiter.
- Jeder Nutzer erhält einen Account in Dualoo, um seine Daten optimal verwalten zu können.
- Die Datenschutzerklärung von Dualoo gilt für alle, ob Privatperson oder Unternehmen. Alle haben dieselben Regeln.
- Wir halten uns an das Schweizer Datenschutzgesetz und die europäische Datenschutzgrundverordnung und unterstützen unsere Nutzer dabei, die Gesetzesvorschriften einzuhalten.
- Wir aktualisieren die Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit.
- Gibt es Fragen oder Probleme betreffend Datenschutz oder Nutzungsvereinbarung? Dann kontaktieren Sie uns über [datenschutz@dualoo.com](mailto:datenschutz@dualoo.com).



## Inhaltsverzeichnis

1.	Zweck, Gültigkeit und Änderung der Nutzungsbedingungen	3
2.	Vertragsgegenstand	3
3.	Immaterialgüterrechte	3
4.	Softwareüberlassung	3
5.	Nutzungsrechte an der Software	4
6.	Support und Kundendienst für die Nutzer	4
7.	Pflichten des Nutzers	4
8.	Zahlungsbedingungen	5
9.	Gewährleistung und Haftungsbeschränkung des Providers	6
10.	Dauer und Auflösung des Vertrags	7
11.	Mitteilungen	7
12.	Salvatorische Klausel	8
13.	Gerichtsstand und Rechtswahl	8



## 1. Zweck, Gültigkeit und Änderung der Nutzungsbedingungen

- 1.1. Die vorliegenden Nutzungsbedingungen regeln die vertragliche Beziehung zwischen den stellen anbietenden Unternehmen, Bewerbenden und weiteren mögliche Anspruchsgruppen einerseits (im Folgenden „Nutzer“) und der Dualoo AG andererseits (im Folgenden „Provider“). Mit der Bestätigung der Nutzungsbedingungen durch Aktivieren des entsprechenden Feldes vor der Registrierung zu einer Dienstleistung des Providers, erklärt der Nutzer, dass er den Inhalt zur Kenntnis genommen und verstanden hat und diese Nutzungsbedingungen vollumfänglich akzeptiert. Der Nutzer wird bei Vertragsabschluss explizit vom Provider auf die aktuellen Nutzungsbedingungen hingewiesen.
- 1.2. Der Provider behält sich das Recht vor, die vorliegenden Nutzungsbedingungen jederzeit einseitig zu ergänzen, anzupassen oder zu ändern. Änderungen werden mindestens 30 Tage bevor sie in Kraft treten auf der öffentlich zugänglichen Website des Providers [www.dualoo.com](http://www.dualoo.com) publiziert. Der Nutzer wird zudem via E-Mail über allfällige Änderungen informiert. Bis zum Inkrafttreten der neuen Nutzungsbedingungen muss der Nutzer sein Einverständnis zu den Änderungen geben, ansonsten ist ein weiterer Zugriff auf „Dualoo“ nicht mehr möglich. Die jeweils aktuelle Version der Nutzungsbedingungen ist jederzeit öffentlich zugänglich und ausdrückbar auf der Website des Providers [www.dualoo.com](http://www.dualoo.com).

## 2. Vertragsgegenstand

- 2.1. Der Provider erbringt für den Nutzer mit der Software „Dualoo“ (im Folgenden „Software“) eine Software as a Service-Dienstleistung über das Medium Internet (im Folgenden „SaaS-Dienst“ oder „Vertrag“).
- 2.2. Gegenstand des Vertrages ist:
  - 2.2.1. die Überlassung der Software des Providers zur Nutzung über das Internet, wird geregelt durch die Nutzungsbedingungen und
  - 2.2.2. die Speicherung von Daten des Nutzers (Data-Hosting & Auftragsdatenverarbeitung) geregelt in der Datenschutzerklärung
- 2.3. Der Provider kann dem Nutzer keine Erfolgsgarantie abgeben. Die Inanspruchnahme der Dienstleistungen des Providers führt also nicht zwingend zum Abschluss eines Arbeitsvertrags.

## 3. Immaterialgüterrechte

- 3.1. Sämtliche Rechte an der Software und allen Dienstleistungen, Publikationen oder Produkten des Providers – insbesondere Marken-, Design-, Urheber- und / oder Patentrechte sowie Rechte an Computersoftware – stehen ausschliesslich dem Provider zu.

## 4. Softwareüberlassung

- 4.1. Der Provider stellt dem Nutzer für die Dauer des Vertrages die Software in der jeweils aktuellen Version über das Internet unentgeltlich oder entgeltlich – abhängig von den bezogenen Leistungen – für die Nutzung zur Verfügung (vgl. zu den Zahlungsbedingungen Ziff. 8 nachstehend). Zu diesem Zweck speichert der Provider die Software auf einem Server, der über das Internet für den Nutzer erreichbar ist.
- 4.2. Der jeweils aktuelle Funktionsumfang der Software ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung auf



der Website des Providers [www.dualoo.com](http://www.dualoo.com).

- 4.3. Der Provider überwacht laufend die Funktionstüchtigkeit der Software und beseitigt Softwarefehler nach Massgabe der technischen Möglichkeiten unverzüglich. Ein Fehler liegt insbesondere vor, wenn die Software die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Funktionen nicht erfüllt, falsche Ergebnisse liefert, Prozesse unkontrolliert abbricht oder in anderer Weise nicht funktionsgerecht arbeitet, so dass die Nutzung der Software unmöglich oder eingeschränkt ist.
- 4.4. Der Provider entwickelt die Software laufend weiter und verbessert diese durch Updates.

## 5. Nutzungsrechte an der Software

- 5.1. Der Provider räumt dem Nutzer das nicht ausschliessliche und nicht übertragbare Recht ein, die Software gemäss den Bestimmungen des SaaS-Vertrags bestimmungsgemäss zu nutzen.
- 5.2. Der Nutzer darf die Software nur vervielfältigen und bearbeiten, soweit dies durch die bestimmungsgemässe Benutzung der Software laut jeweils aktueller Leistungsbeschreibung abgedeckt ist. Zur notwendigen und erlaubten Vervielfältigung zählt einzig das Laden der Software in den Arbeitsspeicher. Nicht erlaubt sind sämtliche andere Arten der Vervielfältigung und Bearbeitung wie die auch nur vorübergehende Installation oder das Speichern der Software auf Datenträgern (Festplatten o. Ä.) der vom Nutzer eingesetzten Hardware.
- 5.3. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die Software Dritten entgeltlich oder unentgeltlich zur Nutzung, Weiterentwicklung oder anderen Arten der Verwendung zur Verfügung zu stellen.
- 5.4. Der Nutzer verpflichtet sich, seine etwaigen Vertragsbeziehungen zu Dritten derart auszugestalten, dass eine widerrechtliche oder nicht bestimmungsgemässe Nutzung der Software ausgeschlossen ist. (z.B. Das Einhalten des Arbeitsgesetzes gegenüber Bewerbenden / Mitarbeitenden, oder die Verwendung der Software zur Personalvermittlung)

## 6. Support und Kundendienst für die Nutzer

- 6.1. Der Provider beantwortet Anfragen der Nutzer per Web-Chat, E-Mail oder Telefon ([www.dualoo.com/kontakt](http://www.dualoo.com/kontakt)) zur Anwendung der Software und des SaaS-Vertrages innerhalb der Geschäftszeiten so rasch als möglich.

## 7. Pflichten des Nutzers

- 7.1. Der Nutzer bestätigt mit seiner Registrierung, dass er urteilsfähig oder mindestens das 15. Lebensjahr vollendet hat, um die kostenlosen Dienste des Providers zu nutzen.
- 7.2. Nutzer, die kostenpflichtige Dienstleistungen des Providers in Anspruch nehmen wollen, bestätigen, volljährig und urteilsfähig zu sein.
- 7.3. Der Nutzer ist verpflichtet, seine Inhalte, die er über die Software zugänglich macht, als eigene Inhalte unter Angabe seines vollständigen Namens und seiner Anschrift zu kennzeichnen.
- 7.4. Der Nutzer ist selbst für die Eingabe und Pflege seiner zur Nutzung der Software erforderlichen Daten und Informationen verantwortlich. Der Nutzer verpflichtet sich zur vollständigen und korrekten Angabe der verlangten Daten.
- 7.5. Der Nutzer muss bei erstmaliger Nutzung der Software eine „User ID“, in Form der Email Adresse, und ein Passwort generieren, die zur weiteren Nutzung des SaaS-Vertrages erforderlich sind. Der



Nutzer ist verpflichtet, „User ID“ und Passwort geheim zu halten und Dritten gegenüber nicht zugänglich zu machen. Er informiert den Provider unverzüglich, sobald er davon Kenntnis erhält, dass Zugangsdaten einem unbefugten Dritten bekannt sind.

- 7.6. Der Nutzer ist verpflichtet, den unbefugten Zugriff Dritter auf die Software durch geeignete Vorkehrungen zu verhindern. Zu diesem Zwecke wird der Nutzer, soweit erforderlich, seine Mitarbeiter, Organe und Hilfspersonen auf die Einhaltung der vorliegenden Nutzungsbedingungen und insbesondere das Vervielfältigungsverbot gemäss Ziff. [5.2] sowie die separate Datenschutzerklärung hinweisen.
- 7.7. Der Nutzer hat die Verbreitung von Viren zu verhindern und hierzu dem Stand der Technik entsprechende Virenschutzprogramme einzusetzen sowie eine übermässige Belastung der Netze durch ungezielte und unsachgemässe Verbreitung von Daten („Spamming“) zu unterlassen. Verletzt der Nutzer diese Pflichten, ist der Provider berechtigt, den Account des Nutzers zu sperren und fristlos zu kündigen. Der Nutzer ist dem Provider für hieraus entstandene Schäden ersatzpflichtig.
- 7.8. Der Nutzer ist verpflichtet, die Software gemäss den vertraglichen und gesetzlichen Bestimmungen zu nutzen. Bei Verdacht auf eine widerrechtliche, unsittliche oder nicht vertragsgemässe Verwendung der Software kann der Provider jederzeit den Account des entsprechenden Nutzers ohne vorgängige Ankündigung mit sofortiger Wirkung sperren und fristlos kündigen. Dies gilt insbesondere bei der Verwendung von fremden Personendaten, Identitätsfälschung, Täuschung oder Hochladen von Dokumenten und Bildern rassistischer, diskriminierender, beleidigender oder sexueller Natur. Der Provider behält sich die Einleitung einer strafrechtlichen Verfolgung vor.
- 7.9. Der Nutzer verpflichtet sich, Daten von sämtlichen anderen Nutzern ausschliesslich in Übereinstimmung mit den Datenschutzbestimmungen der EU (DSGVO) und dem Eidgenössischen Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG) zu verwenden.
- 7.10. Die Erfassung und Verarbeitung personenbezogener Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Erfassung und Verarbeitung von genetischen und biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person ist untersagt. Bei Widerhandlungen haftet der Nutzer, der diese Daten widerrechtlich erfasste und/oder verarbeitete.
- 7.11. Der Nutzer haftet vollumfänglich für die Rechtmässigkeit der von ihm über die Software zugänglich gemachten Angaben und Inhalte.
- 7.12. Der Nutzer verpflichtet sich, den Provider bezüglich aller Ansprüche Dritter, die auf den von ihm gespeicherten Daten beruhen, schadlos zu halten und dem Provider sämtliche Kosten zu ersetzen, die diesem im Zusammenhang mit allfälligen Ansprüchen Dritter entstehen.
- 7.13. Der Nutzer haftet für Schäden, die er dem Provider oder anderen Nutzern durch Verletzung von vertraglichen und anderweitigen Pflichten zufügt. Insbesondere durch die Publikation von rechtswidrigen, sittenwidrigen Daten oder solche, die Rechte Dritter verletzen (Texte, Bilder, Grafiken und Links) oder auf solche verweisen. Der Nutzer hält den Provider schadlos in Bezug auf allfällige Ansprüche Dritter und übernimmt sämtliche in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten einschliesslich denjenigen einer allfälligen Rechtsvertretung.

## 8. Zahlungsbedingungen

- 8.1. Der Nutzer verpflichtet sich, an den Provider das für die Softwareüberlassung vereinbarte periodische Entgelt zgl. gesetzlicher MwSt. zu bezahlen, sofern der Dienst mit Kosten verbunden



ist. Die aktuellen Preise sind auf [www.dualoo.com/preise](http://www.dualoo.com/preise) einsehbar. Das reine Übermitteln von Bewerbungsunterlagen durch die Nutzer an Unternehmen (Bewerben) ist kostenfrei.

- 8.2. Der Provider sendet dem Nutzer periodisch (monatlich oder jährlich) eine Abrechnung über das vertraglich geschuldete Entgelt zu. Die Rechnung ist im Voraus und innerhalb der auf der Rechnung vermerkten Zahlungsfrist zu begleichen.
- 8.3. Der Provider ist berechtigt, das vertraglich geschuldete Entgelt sowie die Preisliste jederzeit auf die nächste Zahlungsperiode anzupassen. Die Zustimmung des Nutzers zu einer solchen Anpassung gilt mit dem Begleichen der von der Anpassung betroffenen Faktura als erteilt. Wird eine Anpassung vom Nutzer nicht akzeptiert, kann die Leistung innerhalb der Zahlungsfrist nachträglich gekündigt werden und der Nutzer kann vom Recht auf Datenherausgabe bis einen Monat nach der Kündigung Gebrauch machen.
- 8.4. Die geschuldete Vergütung berechnet sich aufgrund der vom Nutzer gewählten Leistungen des Providers. Alle kostenpflichtigen Angebote sind gut gekennzeichnet. Werden kostenpflichtige Dienste oder Leistungen zusätzlich aktiviert, ist eine Vergütung gemäss aktueller Preisliste geschuldet und wird als zusätzliche Rechnung fakturiert.
- 8.5. Mit Ablauf der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist gerät der Nutzer ohne weiteres in Verzug (Verfalltag). Bei Verzug ist der Provider berechtigt, eine Mahngebühr von CHF 20.-- pro Mahnung und einen Verzugszins von 5% ab dem Verfalltag einzufordern.
- 8.6. Der Provider ist berechtigt, den Account vorübergehend zu sperren, wenn der Nutzer mit einer Zahlung mehr als einen Monat im Verzug ist. Eine solche Sperrung stellt keinen wichtigen Grund für eine fristlose Beendigung des Vertrages durch den Nutzer dar. Für eine Wiederaufschaltung der Leistung erhebt der Provider eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.--.

## 9. Gewährleistung und Haftungsbeschränkung des Providers

- 9.1. Der Provider haftet nur für direkte Schäden, die durch eine vorsätzliche oder grobfahrlässige eigene Handlung des Providers entstehen. Eine vertragliche oder ausservertragliche Haftung des Providers für alle anderen direkten, alle indirekten Schäden und Folgeschäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist unter Vorbehalt zwingender gesetzlicher Bestimmungen vollumfänglich und ausdrücklich ausgeschlossen. Sämtliche Haftungsausschlüsse und –beschränkungen gelten ohne Einschränkung auch für alle Organe, Vertreter, Mitarbeiter, Hilfspersonen und sämtliche anderen Vertragspartner des Providers.
- 9.2. Der Provider gewährleistet keinen unterbruchfreien Betrieb der Software und aller angebotenen Dienstleistungen. Ungeplante Betriebsunterbrüche werden im Interesse aller Parteien so rasch wie möglich behoben, berechtigen den Nutzer jedoch nicht zur Forderung von Ersatzansprüchen. Eine Unterbrechung des Betriebes zwecks Unterhalts- und Wartungsarbeiten wird dem Nutzer, wenn möglich vorhergehend mitgeteilt. Sämtliche Ansprüche gegen den Provider, die auf Beeinträchtigungen und/oder Unterbrechungen der Verfügbarkeit der Software zurückzuführen sind, werden unabhängig vom Rechtsgrund ausgeschlossen.
- 9.3. Für die korrekte und zeitgerechte Übermittlung sämtlicher digitaler Kommunikation leistet der Provider keine Gewähr, da dabei mit externen Partnern wie beispielsweise Internet Providern zusammengearbeitet wird. Für sämtliche Schäden, die aus einer nicht erfolgten oder verspäteten Zustellung einer Benachrichtigung hervorgehen, wird jegliche Haftung ausdrücklich abgelehnt.
- 9.4. Der Provider leistet keine Gewähr dafür, dass durch die Inanspruchnahme seiner Dienstleistungen ein Arbeitsverhältnis zustande kommt.





- 9.5. Entsteht ein Arbeitsverhältnis aus der Vermittlungstätigkeit des Providers zwischen den Nutzern, kann der Provider nicht haftbar gemacht werden bezüglich sämtlicher Ansprüche im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis, einschliesslich des Zustandekommens des Arbeitsverhältnisses und des Einhaltens gesetzlicher Bestimmungen, insbesondere, wenn Arbeitsverträge über eine Landesgrenze hinaus abgeschlossen werden.
- 9.6. Durch den Provider erstellte und publizierte Inhalte wurden nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet und aufbereitet, jedoch wird keinerlei Gewähr dafür übernommen, dass die vermittelten Daten und Informationen richtig, fehlerfrei und vollständig sind.
- 9.7. Der Provider ist zur sofortigen Sperre des Accounts des Nutzers berechtigt, wenn der Verdacht besteht, dass die vom Nutzer gespeicherten Daten rechtswidrig sind und/oder Rechte Dritter verletzen.

## 10. Dauer und Auflösung des Vertrags

- 10.1. Der SaaS-Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Vertragsverhältnis kommt mit der Anmeldung oder Registrierung durch den Nutzer und der expliziten Zustimmung zu den vorliegenden Nutzungsbedingungen und der separaten Datenschutzerklärung zustande und kann von beiden Parteien jederzeit auf Ende der vertraglich festgelegten Periode gekündigt werden. Die Kündigung kann in den Einstellungen von Dualoo vorgenommen werden, einer Kontaktaufnahme über den Chat oder ein Email an [verkauf@dualoo.com](mailto:verkauf@dualoo.com). Die Kündigungsfrist beträgt fünf Werktage nach Erhalt.
- 10.2. Dem Nutzer steht es jederzeit frei, den Vertrag auf Ende der vertraglich festgelegten Periode zu kündigen und damit dieses Rechtsverhältnis zu beenden. Bereits bezahlte Leistungen können nicht zurückgefordert werden. Mit der Kündigung sind alle Daten, Informationen, Inhalte, Bewerbungen, Statusmeldungen, Benachrichtigungen und sämtliche beim Provider gespeicherten elektronischen Dokumente und Informationen für den Nutzer nicht mehr verfügbar. Diese Aktion ist unwiderruflich und endgültig.
- 10.3. Eine Sperrung hat keinen Einfluss auf die Zahlungsverpflichtungen des Nutzers gegenüber dem Provider und berechtigt den Nutzer in keinem Fall zu Rückbehalt, Abzug/Minderung, Verrechnung o.ä.
- 10.4. Die sofortige Auflösung des Vertrages aus wichtigem Grund bleibt den Parteien vorbehalten. Ein wichtiger Grund zur sofortigen Auflösung dieses Vertrages liegt für den Provider insbesondere dann vor, wenn
  - 10.4.1. gegen den Nutzer ein Konkurs- oder Nachlassbegehren gestellt wird,
  - 10.4.2. der Nutzer mit Zahlungsverpflichtungen aus diesem Vertragsverhältnis in Verzug ist und er unter Ansetzung einer Nachfrist von einem Monat und unter Androhung der Vertragsauflösung erfolglos gemahnt wurde,
  - 10.4.3. bei Nutzung der vertraglichen Dienstleistungen vertragliche Bestimmungen (insb. die Nutzerpflichten gemäss Absatz [8] der vorliegenden Nutzungsbedingungen) oder gesetzliche Vorschriften verletzt oder in Rechte Dritter eingegriffen wird,
  - 10.4.4. vertragliche Dienstleistungen zum Zwecke der Förderung krimineller, gesetzwidriger und ethisch bedenklicher Handlungen genutzt werden.



## 11. Mitteilungen

- 11.1. Sämtliche Mitteilungen sind, sofern vertraglich oder von Gesetzes wegen nicht zwingend eine strengere Form vorgesehen ist, schriftlich an die durch den Nutzer angegebene E-Mail-Adresse und beim Provider an [datenschutz@dualoo.com](mailto:datenschutz@dualoo.com) zu richten. Die Übersendung per E-Mail genügt jeweils dem Schriftlichkeitserfordernis.
- 11.2. Die Vertragspartner sind verpflichtet, einander Adressänderungen unverzüglich bekannt zu geben, anderenfalls werden Mitteilungen an der zuletzt schriftlich bekannt gegebenen Adresse als rechtswirksam zugestellt anerkannt.

12.





### **13. Salvatorische Klausel**

- 13.1. Im Falle der vollständigen oder teilweisen Unwirksamkeit einzelner Klauseln der Nutzungsbedingungen sind diese so umzudeuten, zu ergänzen oder zu ersetzen, dass der mit der unwirksamen Bestimmung verfolgte wirtschaftliche Zweck erreicht wird. Dasselbe gilt für den Fall, dass Regelungslücken in den Nutzungsbedingungen vorhanden sein sollten.

### **14. Gerichtsstand und Rechtswahl**

- 14.1. Die Parteien vereinbaren hinsichtlich sämtlicher Rechtsbeziehungen aus diesem Vertragsverhältnis die Anwendung von schweizerischem materiellem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
- 14.2. Für sämtliche Streitigkeiten, die aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis entstehen, wird der Sitz des Providers (Goldach, Kanton St. Gallen, Schweiz) als Gerichtsstand vereinbart. Vorbehalten bleiben zwingende gesetzliche Zuständigkeiten.